

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 2. Mai 1884.)

Der Bundesrath wählte zum Postkommis in Locle Hrn. Paul Ed. Guillo, Postaspirant, von Nant (Freiburg), und zur Posthalterin in Movelier (Bern) Jgfr. Françoise Freund, von dort.

Inserate.

Bekanntmachung.

Nach einem neulichen Entscheide der Court of Claims in Washington sind die Offiziere der regulären Armee und der Flotte der Vereinigten Staaten, welche im Kriege mit Mexiko gedient haben, zu einer nachträglichen Vergütung im Betrage eines dreimonatlichen Soldes berechtigt.

Ein weiterer Antrag, allen Offizieren und Soldaten (auch denjenigen der freiwilligen Truppen), welche in dem genannten Kriege gedient haben, eine monatliche Pension von acht Dollars zu bewilligen, ist bereits im Monat März vom Repräsentantenhause angenommen worden und liegt gegenwärtig beim Senat. In diesem Antrage, welcher vom Senat ebenfalls angenommen werden dürfte, sind auch die Wittwen jener Offiziere und Soldaten eingeschlossen, wofern sie mit letzteren schon vor deren Entlassung verheiratet waren.

Da eine möglichst rechtzeitige Anmeldung rathsam erscheint, so werden allfällige Pensionsberechtigte schon jetzt auf diese Beschlüsse aufmerksam gemacht.

Bern, den 30. April 1884.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Dachdecker-, Spengler- und Schlosserarbeiten für einen bei der Kaserne Herisau zu erstellenden Holzschuppen werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Plan, Voranschlag und Bedingnißheft sind bei der Kasernenverwaltung in Herisau zur Einsicht aufgelegt.

Uebnahmsofferten sind der unterzeichneten Amtsstelle franko und versiegelt, mit der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten bei der Kaserne Herisau“ versehen, bis und mit dem **14. Mai nächsthin** einzureichen.

Bern, den 2. Mai 1884.

Eldg. Ober-Bauinspektorat.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des Sekretärs des Waffenchefs der Artillerie, mit einer Jahresbesoldung bis auf Fr. 4000, wird neuerdings zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen für diese Stelle sind in Begleit der nöthigen Ausweise über technische und militärische Befähigung bis zum **20. Mai nächsthin** dem schweizerischen Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 30. April 1884.

Schweiz. Militärdepartement.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. Mai tritt für die Beförderung von Getreide etc. zwischen Konstanz und den übrigen schweizerischen Stationen ein provisorischer Tarif in Kraft.

Derselbe kann auf unsern Stationen, sowie beim Tarifbureau, eingesehen und zu 20 Cts. pr. Stück bezogen werden.

Für die Beförderung von Holzstoff, Holzzellstoff (Cellulose) und Holzzeugmasse in Wagenladungen von 10,000 Kilogramm ab Cham nach Genf transit (Frankreich) tritt mit sofortiger Gültigkeit eine ermäßigte Taxe von Fr. 15. 88 pr. Tonne in Kraft.

Zürich, den 28. April 1884.

Zum Tarif für den internen Güterverkehr der schweizerischen Nordostbahn, einschließlich der Linie Zürich-Zug-Luzern, vom 1. Oktober 1883 tritt mit 1. Mai d. J. ein 1. Nachtrag in Kraft. Derselbe enthält verschiedene Taxänderungen und Ergänzungen zum Haupttarif und kann bei unsern Stationen, sowie beim Tarifbureau, unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 29. April 1884.

Mit 15. Mai d. J. tritt für den Güterverkehr zwischen Konstanz und Bregenz via Rorschach-St. Margarethen ein neuer Tarif in Kraft. Derselbe kann bei unserer Güterexpedition in Konstanz unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 1. Mai 1884.

Die Direktion.

Schweizerische Centralbahn.

Mit 1. Juni 1884 tritt zum Personen- und Gepäcktarif zwischen Basel Centralbahn und Olten einerseits und Stationen der Arth-Rigi-Bahn anderseits vom 1. Juni 1882 ein 1. Nachtrag in Kraft, enthaltend direkte Taxen ab Basel S.-C.-B. nach der Arth-Rigi-Bahn via Olten-Aarau-Muri-Rothkreuz.

Dieser Nachtrag kann auf den Verbandstationen eingesehen werden.

Basel, den 28. April 1884.

Das Direktorium.

Westschweizerische Bahnen und Simplonbahn.

Wir haben einer Firma einen Frachtsatz von Fr. 2. 05 per 1000 Kilogramm für den Transport von Steinen ab Villeneuve nach Lausanne, gegen Garantie eines jährlichen Minimalquantums von 200 Wagen, je mit 10,000 Kilogramm beladen oder dafür zahlend, gewährt.

Lausanne, den 25. April 1884.

Die Direktion.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines Instructors I. Klasse der Sanitätstruppen mit einer Jahresbesoldung bis auf Fr. 4500 wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben, in der Meinung, daß die Bewerber vorerst als Instruktor-aspiranten sich über die nöthige Befähigung auszuweisen haben.

Anmeldungen für diese Stelle sind bis zum **15. Mai** nächsthin dem schweizerischen Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 29. April 1884.

Schweiz. Militärdepartement.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß vom 29. Februar abhin hat der Bundesrath die Errichtung eines schweizerischen Niederlagshauses für Wein in Luzern bewilligt und demselben unter Zuthellung an das I. Zollgebiet die Befugnisse einer Hauptzollstätte übertragen.

Die Eröffnung des Niederlagshauses ist auf 1. Mai nächsthin festgesetzt, was dem Publikum hiemit bekannt gegeben wird.

Bern, den 23. April 1884.

Eidg. Zolldepartement.

A n z e i g e.

Vom 2. September bis 11. Oktober laufenden Jahres findet in Philadelphia eine vom „Franklin Institute“ organisirte, aber unter staatlicher Aufsicht stehende internationale elektrische Ausstellung statt. Programm und Formular für Zulassungsbegehren liefert auf Verlangen die Telegraphendirektion in Bern.

Bern, den 24. April 1884.

Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement:

A. Deucher.

Bekanntmachung.

Als Auswanderungsunteragenten haben zu fungiren aufgehört:

A. Von der Firma *Joh. Baumgartner in Basel*:

K. W. Staub in Solothurn (Bundesblatt 1882, III, 247),
D. Büchi-Schoch „ St. Gallen („ 1883, I, 390),
E. F. Bourquin „ Neuenburg („ 1882, III, 247).

B. Von der Firma *A. Zwilchenbart in Basel*:

C. Nicolet in Genf (Bundesblatt 1883, III, 590),
F. Gauch-Niggeler „ Freiburg („ 1883, I, 390).

Bern den 23. April 1884.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die im Laufe des Jahres 1884 auf dem Waffenplatze Zofingen abzuhaltenden Militärkurse werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber hiefür haben ihre Offerten schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch“ versehen, bis **den 10. Mai nächsthin** dem eidgenössischen Ober-Kriegskommissariat in Bern franko einzusenden.

Die Preisofferten sind per Ration, für Brod zu 750 Gramm und für Fleisch zu 320 Gramm, zu berechnen.

In den Angeboten sind die Bürgen zu bezeichnen, und es ist sowohl für die Letztern als für die Bewerber eine gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung beizubringen. Angebote, welchen diese Requisite fehlen, werden nicht berücksichtigt.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Kantons-Kriegskommissariates in Aarau und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 21. April 1884.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung von Erdarbeiten.

Die Verebnungs- und Bekiesungsarbeiten für verschiedene Wegstrecken in der Pulvermühle in Chur werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Kostenvoranschlag und Bedingnißheft sind bei der Pulververwaltung in Chur zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Wegarbeiten in der Pulvermühle in Chur“ versehen der unterzeichneten Amtsstelle bis und mit dem 5. Mai nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 19. April 1884.

Eidg. Ober-Bauinspektorat.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Alchenstorf (Bern). Anmeldung bis zum 16. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 2) Briefträger in Aarau. Anmeldung bis zum 16. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Uffhusen (Luzern). Anmeldung bis zum 16. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 - 4) Kondukteur für den Postkreis Zürich.
 - 5) Postpacker in Zürich.
 - 6) Postkommis in Schaffhausen.
- } Anmeldung bis zum 16. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 7) Telegraphist in Eaux-vives (Genf). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

- 1) Posthalter und Briefträger in Biberist (Solethurn). Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 2) Postkommis in Aarau. Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Aarau

- 3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Schattdorf (Uri). Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 4) Briefträger in Zürich. Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 5) Telegraphist in Boécourt (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 13. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 6) Telegraphist in Neuenburg. Jahresbesoldung nach Maßgabe des Bundesgesetzes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 7) Telegraphist in Zürich. Jahresbesoldung gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 8) Telegraphist in Pratteln. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 9) Telegraphist in Luzern. Jahresbesoldung gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 10) Telegraphist in Schwyz. Jahresbesoldung Fr. 300, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1884
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	24
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.05.1884
Date	
Data	
Seite	832-838
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 318

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.